



# Die Vielseitige

**Kawasaki Versys 650**

Als mir die Versys zum Test angeboten wurde, hatte ich so meine Zweifel, da ich im letzten Jahr vorwiegend mit Hubraum- und Leistungsriesen unterwegs war.

## Erste Fahrindrücke

Die Sitzposition ist trotz meiner 1,92 m angenehm und bietet einen guten Knieschluss. Auf den ersten Kilometern frage ich mich: Sitze ich hier wirklich „nur“ auf einer 650er mit 64 PS?

Den graziilen Reihen-Zweizylinder kann man schaltfaul fahren. Die Dämpfung an Vorder- und Hinterrad fühlt sich perfekt an. Und das winzige Cockpitschild, das ich beim ersten Blick noch belächelt habe, ist verstellbar und in der höchst möglichen Stellung auch für Riesen wie mich überraschend wirkungsvoll.

## Gelungene Motorabstimmung

Am nächsten Morgen will ich es genauer wissen. Die Straßen sind noch leer. Ich rolle gemütlich durchs Traisental in Richtung Annaberg. Die polizeilich erlaubten 70 km/h fahre ich

im 6. Gang, am Drehzahlmesser stehen 3.000 U/min. Zwischen den unzähligen Tempolimits kann ich ohne runterschalten immer wieder ruckfrei beschleunigen, der Motor zeigt bis 6.000 U/min keine Schwäche.

## Fahrstabilität

Das Fahrwerk bringt nichts aus der Ruhe. Spurrinnen, Belagwechsel und Boden-

wellen, auch in langen schnellen Kurven, sind kein Problem. Unbeirrbar kann man einen sauberen Strich ziehen.

Wieselflink kommt man den Berg hoch. Die engen Kehren würden Supersport-Maschinen schlecht aussehen lassen. Zieht man beim rausbeschleunigen leicht am Lenker, wird der Vorderreifen geschont. Kurz vor

der Ortstafel drehe ich selbstverständlich wieder brav ab.

## Über den „Wastl“

Nach Annaberg biege ich rechts ab Richtung Wastl am Wald. Die kleine Kawa sprintet wieder von Kurve zu Kurve. Die Bremsen sind leicht dosierbar und packen exakt und kräftig zu. So geht's richtig flott Richtung Puchenstuben.

Nach dem kurzen Sprint lasse ich es wieder gut sein. Den Rest der Strecke fahre ich gemütlich und nutze den kräftigen Durchzug dieses vermeintlich kleinen Hüpfers.

## Nachdenkpause

Die Versys bietet für jeden Fahrertyp etwas. Anfänger und Wiedereinsteiger können sich über eine entspannte Sitzposition und eine gute Übersicht auf das übrige Verkehrsgeschehen freuen.

Tourenfahrer werden die 650er mit einem Kofferset aufrüsten und problemlos reisen können. Sportliche Fahrer können vorne und hinten auf die 17-Zoll Felgen jeden gängigen Sportreifen draufmachen lassen.



## Fazit

Die eierlegende Wollmilchsau wird es nie geben. Aber es gibt die Versys, deren Name sich aus dem englischen Versatile System (Wendiges System) zusammensetzt. Eine bessere Bezeichnung hätte man für dieses Spaßgerät nicht finden können. Mein Tipp: Bei Gelegenheit unbedingt Probe fahren – und sich selbst von der Vielseitigkeit überzeugen!

Daten, die mir für Euch wichtig sind: Listenpreis: 7.999,- / 8.799,- (mit ABS); Serviceintervall: nach Erstinspektion alle 6.000 km; Verbrauch im Test: 4,2 Liter pro 100 Kilometer; Reichweite: mindestens 420 Kilometer. ♦

**Karl Dangel**

**LIETZ**  
DER RICHTIGE DRIVE

Waidhofen/Ybbs  
07442 / 556 55  
Amstetten-Hausmending  
07475 / 531 51  
[www.lietz.at](http://www.lietz.at)